



## FIDELITY ELECTRONICS

Gesellschaft für elektronische Geräte mbH

### PREISLISTE:

=====

NAME	MODELL	UNVERBINDLICHER EMPF. V.K.-PREIS =====
Elite 'S'	ESC	1.548,--
Elite Privat	EPR	1.398,--
Elegance	EEC	1.148,--
Playmatic 'S'	SC9 P	998,--
Super 9 De Luxe	DS 9	948,--
Super 9	SU 9	898,--
Sensory 12	SC 12	798,--
Sensory 9	SC 9	598,--
Sensory 8	SC 8	348,--
Mini-Sensory II	MSC II	148,--
Bridge 3	BV 3	1.299,--
Drucker Normal-Papier	IFP	529,--
<u>Module f. ESC, EPR, EEC, SC 9, SC9 P, SC 12, PCA</u>		
Eröffnungen	CB 9	225,--
Eröffnungen	CB 16	349,--
Tarrasch Verteidigung	TDF	349,--
Fide-Enzyklopädie A - E je	EOA - E	349,--
<u>Module f. MSC</u>		
Schach für Fortgeschrittene	CAC	119,--
<u>Netzadapter f. MSC</u>		
	MNA	29,--
<u>Netzadapter f. SC 8, SC 9, SC 12, EEC</u>		
	PNA	35,--
<u>Netzadapter f. EPR, ESC, SC9 P, DS 9, SU 9, PCA, IFP, BV 3</u>		
	HNA	45,--
<u>Drucker Zubehör</u>		
Papier	1 VPE = 5 Rollen je	1,45
Farbbandkassetten	je Stück	9,95

Preisliste: gültig vom 01.02.1984 bis 31.01.1985

Markenstraße 1 · 4330 Mülheim a.d. Ruhr · Telefon (0208) 48 50 71 · Telex 8 561 123 FID-D  
Citibank A.G. Frankfurt am Main, Konto Nr. 020 3972 008, BLZ 502 109 00 · Postscheckkonto Frankfurt Nr. 16 89-606, BLZ 500 100 60  
Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main, Konto Nr. 210 2200, BLZ 500 700 10 · Deutsche Bank AG, Mülheim a.d. Ruhr, Konto Nr. 174 1990, BLZ 362 700 48  
Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankfurt am Main; eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main unter HRB 21420;  
Geschäftsführer Peter J. Reckwitz

## Fidelity Preisliste vom 01.02.1984 bis 31.01.1985

(photo copyright © by <http://www.schaakcomputers.nl/>) (600 dpi)



**FIDELITY ELECTRONICS**  
Gesellschaft für elektronische Geräte mbH

Gelesen:			
Eingel.	17. AUG. 1984		
Beantw.			

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Schachcomputer-Saison startet!

Schon jetzt warten alle Schach-Hobbyisten gespannt auf die Ergebnisse der 4. Mikrocomputer-Weltmeisterschaft in Glasgow (9. - 15. Sept.).

FIDELITY nimmt selbstverständlich teil und wir sind sicher, viermal in ununterbrochener Reihenfolge zu gewinnen!

Welchen Boom ein solcher Sieg auslöst, ist sicher noch in Ihrem Gedächtnis, wenn Sie an den ELITE Sieg '83 denken!

Wir bitten Sie deshalb eindringlich, Ihre Weihnachtsware kurzfristig zu disponieren, nur so können wir eine rechtzeitige Belieferung gewährleisten.

Das "GLASGOW PROGRAMM" wird für den FIDELITY "ELEGANCE",  
den "ELITE",  
und den "PRIVATE LINE"  
verfügbar sein.

Der SC 12 mit WM-Programm '83 entwickelt sich schon jetzt zum Renner aufgrund seines Preis/Leistungsverhältnisses.

Wir sind gern bereit, Ihnen weitere Informationen zur Verfügung zu stellen und beginnen sofort nach Abschluß der Weltmeisterschaft mit breitflächiger Werbung in Fachzeitschriften und Prospekten.

Bitte rufen Sie uns an, wenn Sie weitere Fragen haben!

F I D E L I T Y

I H R F A I R E R S C H A C H P A R T N E R !

Mit freundlichen Grüßen  
FIDELITY ELECTRONICS GMBH  
*PJ Reckwitz*  
PETER J. RECKWITZ  
Geschäftsführer

Markenstraße 1 - 4330 Mülheim a. d. Ruhr - Telefon (0208) 48 50 71 - Telex 8 561 123 FID-D  
Citibank A.G. Frankfurt am Main, Konto Nr. 020 3972 008, BLZ 502 109 00 - Postscheckkonto Frankfurt Nr. 18 89-606, BLZ 500 100 60  
Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main, Konto Nr. 210 2200, BLZ 500 700 10 - Deutsche Bank AG, Mülheim a. d. Ruhr, Konto Nr. 174 1990, BLZ 362 700 48  
Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankfurt am Main; eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main unter HRB 21420.  
Geschäftsführer Peter J. Reckwitz

**Fidelity Kundenservice – August 1984**

(photo copyright © by <http://www.schaakcomputers.nl/>) (600 dpi)



# **Fidelity immer Nr.1**

## **Weltmeister**

### **bei allen vier WM-Turnieren**



**Elite S**  
**Der Doppel-Weltmeister**

---

**Fidelity Elite S – Der Doppel-Weltmeister**

(photo copyright © by <http://www.schaakcomputers.nl/>) (600 dpi)





# FIDELITY ELECTRONICS, LTD.

8800 N.W. 36th STREET, P.O. BOX 700, MIAMI, FL 33152, 305-888-1000, TELEX 51-5174, TWX: 810-848-7050, Cable Address: FIDONICS MIA

## Spitzenprodukte von Fidelity

### SC 12 WM-Sieger-Programm Budapest!

**Produktinformation in Stichpunkten**  
Moderne Mikroelektronik — ausbaufähig durch modulares System — zukunftsicher — einfache Bedienung — einfache Zugabgaben, Zugausführung — Zugabgabe — einfache Stellungseingabe, Aufbau — Eingabe — übergangende Spielstärke — große Eröffnungsbibliothek — zusätzliches Eröffnungsprogramm einbaubar — taktisches Spielniveau — übergangendes Endspiel — 8 Spielstufen mit festen Zeitvorgaben — Turmrisikofeld mit unbegrenzt feiner Zeiteinstellung — Blitz- und Schwellichschachstufen mit freier Vorgabe — Analysestufe, zeitlich unbegrenzt — Mattschachstufe, Suchtiefe bis 16 Züge — Experimentalfunktion Iterative und Nichtiterative Suche — Rechentiefe bis 32 Halbzüge in allen Stufen — große Anzeige (Display) — Netzgerät (Netzbrücke) — Brett und Schachsteine aus Edelsteinen — **Modulares System** — zukunftsicher — Bausteine wie Brett, Figurensatz, Anzeige und Mikroelektronik sind austauschbar — eingebaute Programme resp. Programmteile sind auswechselbar — Programmverbesserungen und -erweiterungen sowie Spezialprogramme über Programmmodul — **Technische Daten** — CPU: 6502 C auf 4,0 MHz — Kapazität: 3 x 64 K vorhanden, bis 256 K ausbaufähig

**Die wichtigsten Einrichtungen**  
**Schachuhr** — integrierte 4-Zeiten-Uhr — automatische An- und Abstellen bei Zugabgabefehlern — mit Einzelzügen, jederzeit abrufbar — letzte Einzelzüge des Computers und des Spielers nachträglich abrufbar — zeigt verbrauchte Zeit für beide Gegner an — zeigt in der Blitzschachstufe die Restzeiten an, Einzelzügen abrufbar — **Zuggeber** — Anzeige jederzeit einschaltbar — Anzeige in dezimaler Form — **Computermatte** — sagt Zugabführungen und sonstige Eingaben an — reklamiert unerlaubte Züge — sagt das Partiereende an — sagt Schachstöße und Mattführungen an — ist jederzeit an- und abstellbar — kann im Sprachumfang eingeschränkt werden — läßt sich laut und leise stellen — **Kontrollton** — bestätigt Zugabführungen und sonstige Eingaben — kann im Umfang eingeschränkt werden — ist jederzeit an- und abstellbar — **Anzeige (Display)** — Einzelzügen — Zeichenbruch und Zeitangaben — **Zuggeber** — Stellungsbewertung — Rechentiefe und Variantenanzahl, Suchtiefe — **Paraschach** — empfängt Modulwechsel — reklamiert Zeitüberschreitung — reklamiert unerlaubte Züge — kündigt Mattführungen bis in 16 Zügen an — **Brettanzeige** — zeigt Spielzüge an, Zugvorhersage, Hauptvariante — Mattankündigung bis in 7 Zügen — reklamiert Remis und Zeitüberschreitung

\* Bei Bedarf ohne Display Anzeige über Felderbestand!

### Elite S Der Doppel-Weltmeister! (83 und 84)

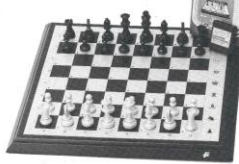


— bietet Remis an — zeigt zurückgenommene Züge an — zeigt Partierende (Matt, Remis und Part) an — Stellungskomforten — **Spieltape** — bei einer Trennung von Netzgerät (Spielunterbrechung oder Stromausfall, bei Ottoschach) werden automatisch alle Daten (Züge, Zeiten, Eingaben u.a.) für eine Dauer von bis zu 8 Wochen gespeichert, innerhalb dieser Zeit kann die Partie ohne Einschränkung fortgesetzt werden

**Das Spielprogramm**  
**Spielregeln** — beherrscht alle FIDE-Regeln — läßt regelmäßige Züge oder Eingaben nicht zu — Eröffnung — Eröffnungsbibliothek mit den wichtigsten Varianten gespeichert, 6.100 Eröffnungszüge führen effektiv zu ca. 9.200 Stellungen bei einer mittleren Zugtiefe von 20 Halbzügen — separates Eröffnungsprogramm einbaubar, austauschbar — modulare Programm-erweiterung (s. Programmmodul) — **Eröffnungstraining** — besonderer Modus ermöglicht das Üben von allgemeinen und speziellen Eröffnungsvarianten — **Mittelspiel** — fest eingebaut, austauschbar — modulare Programm-erweiterung (s. Programmmodul) — **Endspiel** — fest eingebaut, austauschbar — beherrscht Opposition und Quadratzug — beherrscht bis auf Läufer/Springer-Mattführung alle elementaren Mattführungen perfekt — Mattführung mit Läufer und Springer von der Zeitvorgabe abhängig — gibt in hoffnungsloser Stellung auf — reklamiert Remis der 50-Züge-Regel — reklamiert Remis nach dreimaliger Stellungswiederholung — reklamiert Technisches Remis — reklamiert Patzsetzungen — bietet Remis an — nimmt Remisangebote des Spielers an oder lehnt sie ab — modulare Programm-erweiterung (s. Programmmodul) — **Endspieltraining** — besonderer Modus ermöglicht das Üben von allgemeinen und speziellen Endspielpositionen mit besonderen Modulen — **Bauernmanöver** — werden vollständig beherrscht — Umwandlung automatisch in die vorteilhafteste Figur: Dame, Turm, Läufer oder Springer — **Mattführungen** — kündigt bei Matt in 16 Zügen in der Anzeige an — kündigt bei Matt in 7 Zügen auf dem Brett an — zeigt Mattsetzungen an — gibt auf, wenn er eine Mattsetzung seinerseits sieht — **Programmmodul** — bereits erhältlich — CB 16: Allgemeines Eröffnungsmodul mit über 16.000 Eröffnungszügen, die in 1345 Varianten effektiv zu 25.900 Stellungen führen, bei einer mittleren Zugtiefe von 20 Halbzügen — CB 9: Eröffnungsmodul mit den wichtigsten Varianten, 8.160 Eröffnungszüge führen in 981 Varianten effektiv zu 11.430 Stellungen bei einer mittleren Zugtiefe von 30 Halbzügen

**Partienotation mit dem Fidelity-Drucker**  
Partien — Ausdruck während der Partie möglich — Stellungen — Ausdruck nachträglich möglich — mit Figurenemblemen und Felderbezeichnungen

### Playmatic S Der Bewährte!



**Die Experimentalprogramme**  
**Iterative Suche** — Rechentiefen (Ebenen) werden in Halbzügen nacheinander bis zur vorgegebenen Tiefe durchgerechnet — zeitlich nicht begrenzt — Rechentiefe bis 32 Halbzüge einstellbar — **Nichtiterative Suche** — Zugvarianten werden nacheinander bis zur vorgegebenen Rechentiefe durchgerechnet — zeitlich nicht begrenzt — Rechentiefe bis 32 Halbzüge einstellbar

**Die Spielstufen**  
**Trainingsstufen** — 8 Spielstufen mit festen Zeitvorgaben von 5 Sekunden bis 5 Minuten mittlerer Rechenzeit pro Zug — 1 Spielstufe mit freier Zeitvorgabe für den Einzelzug, einstellbar von 1 Sekunde bis über 10 Minuten (638 Einstellungen möglich) — **Wettkampfstufen** — 1 Turnierschachstufe mit freier Eingabe von mehreren Zeitkontrollwerten (63.921 Einstellungen möglich) — 1 Blitz- oder Schwellichschachstufe mit freier Eingabe der Gesamtdauer für eine Partie von 1 Minute bis über 10 Minuten (638 Einstellungen möglich), unterschiedliche Zeitvorgaben für die einzelnen Gegner möglich — **Analysestufe** — 1 zeitlich nicht begrenztes Spielstadium mit max. Rechentiefe von 32 Halbzügen — fernschachtauglich, hilft beim Analysieren — löst Studien und Schachprobleme — **Mattschachstufe** — 1 zeitlich nicht begrenztes Schachstadium mit max. Suchtiefe von 32 Halbzügen — **Schachliste einstellbar** — löst Probleme bei "Matt in 16 Zügen" — findet alle Nebenstellungen

**Einblick in die Computeranalyse**  
**Stellungsbewertung** — Anzeige zuschaltbar — automatische Einblendung möglich — ist auch nachträglich abrufbar — **Rechentiefe** — Anzeige zuschaltbar — automatische Einblendung möglich — ist auch nachträglich abrufbar — wird in der Mattschachstufe und in den Experimentalfunktionen vorgegeben — Rechentiefe bis 32 Halbzüge möglich — **Zugvarianten** — kombiniert mit der Rechentiefe wird die Anzahl der in der angelegten Rechentiefe berechneten Zugvarianten angezeigt — **Rechenzeiten** — werden von Computer selbst eingestellt — sind stellungsbabhängig — eingesparte Bedienzeit wird auf die restlichen Züge verteilt — Zeitangaben in den Spielstufen sind mittels Rechenzeiten — **Zeitsumme (Zeitkontrollwert)** werden nicht überschritten — Zeitsumme beträgt durchschnittlich 2% — **Computerzug** — während der Zugberechnung kann der Zug auf dem Brett angezeigt werden, den das Programm zum Zeitpunkt der Anzeige am höchsten bewertet — jederzeit abrufbar — kann abgelehnt werden (s. Alternativzüge) — **Spielentwicklung** — zeigt eine mögliche Spiel-

### Elegance Der neue Star!



wicklung — zeigt eine mögliche Spielentwicklung als Hauptvariante, die sich aus den jeweiligen Gegensätzen mit den höchsten Bewertungen zusammensetzt, bis zu einer Tiefe von 9 Halbzügen einschichtig Computerzug an — bei Mattproblemen und Studien ist diese Hauptvariante die Zugfolge der Lösung — **Zuglisten** — Aufstellung nach Zeitvorgabe möglich — Aufstellung nach Suchtiefevorgabe möglich — **Partiestadium** — zeigt den Übergang der Partie in ein anderes Stadium an — zeigt den Typ der eingegebenen Stellung an — empfängt den Zeitpunkt des Moduswechsels — zeigt den Wechsel von Eröffnungsbibliothek auf Eröffnungsprogramm an — **Bestzeit, Zufallszüge** — spielt prinzipiell immer den Zug mit der höchsten Bewertung — bei gleichwertigen Zügen entscheidet das Zufallsprinzip — **Alternativzüge** — Computerzüge können abgelehnt werden — erneute Zugberechnung unter Ausschluß des vorherigen Zuges — je oft wiederholbar, wie Züge in der Stellung möglich sind (Zuglisten)

**Besondere Möglichkeiten**  
**Zugvorhersage** — jederzeit abrufbar — sind unerbittlich — geben Anfangs-Hilfestellung — **Zugrücknahmen** — jederzeit möglich — Halbzüge sind nacheinander zurücknehmbar — vollständige (Zug und Gegenzug) sind nacheinander zurücknehmbar — alle Züge lassen sich bis Partiebegriff oder bis zu einer Stellungseingabe zurücknehmen — werden auf dem Brett angezeigt — **Rechenstop** — die Zugberechnung kann jederzeit abgebrochen werden, der bis dahin ermittelte beste Zug wird sofort ausgeführt — **Stellungskontrolle** — die Spielstufen können jederzeit gewechselt werden — **Stellungskontrolle** — jederzeit möglich — einfache Abfrage der Standorte von Schachsteinen — verschiedene Anzeigen für weiß und schwarz — **Stellungswiederungen** — jederzeit möglich — Lücken und Eingabe von Schachsteinen — Veränderung von Standorten, Steinarbeit, und Farbe — **Stellungseingabe** — einfache Eingabe Aufbau = Eingabe-Figuren gleicher Art werden zusammen eingegeben — keine regelmäßigen Eingaben möglich — **Spielüberwachung** — überwacht die Einhaltung der Spielregeln und steuert die Schachuhr bei einer Partie Spieler gegen Spieler — kann einem Spieler helfen — **Selbstspiel** — für Anfänger hilfreiche Einrichtung — **Permanent Brett** — nutzt die Bedienzeit des Spielers aus und berechnet eventuelle Gegenzüge — ist jederzeit an- und abschaltbar — abgeschaltet ergeben sich Zwischenstellungen

Technische Änderungen vorbehalten!

# SC 12 – WM-Sieger-Programm Budapest! Elite S – Der Doppel-Weltmeister! (1983 und 1984) Playmatic S – Der Bewährte! Elegance – Der neue Star!

(photo copyright © by <http://www.schaakcomputers.nl/>) (600 dpi)

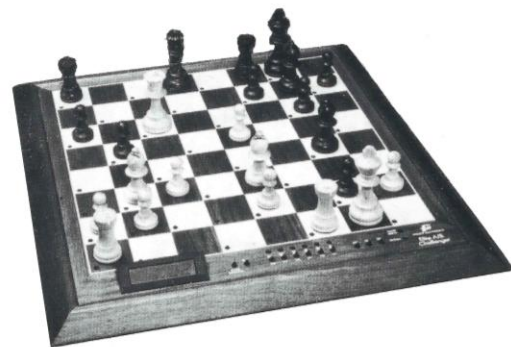


# Spitzenprodukt



**SC 12  
WM-Sieger-Programm  
Budapest!**

**Elite S  
Der Doppel-Weltmeister!  
(83 und 84)**



## Produktinformation in Stichpunkten

Modernste Microelektronik — ausbaufähig durch modulares System — zukunftssicher — einfachste Bedienung — einfachste Zugeingaben, Zugausführung = Zugeingabe — einfachste Stellungseingaben, Aufbau = Eingabe — überragende Spielstärke — große Eröffnungsbibliothek — zusätzliches Eröffnungsprogramm eingebaut — taktisches Spitzenspiel — überragendes Endspiel — 8 Spielstufen mit festen Zeitvorgaben — Turnierstufen mit unbegrenzt freier Zeiteinteilung — Blitz- und Schnellschachstufen mit freier Vorgabe — Analysestufe, zeitlich unbegrenzt — Mattsuchstufe, Suchtiefe bis 16 Züge — Experimentalstufen: Iterative und Nichtiterative Suche — Rechentiefe bis 32 Halbzüge in allen Stufen — große Anzeige (Display) — Druckeranschluß — Netzgerät (Netzbetrieb) — Brett und Schachsteine aus Edelhölzern — **Modulares System** — zukunftssicher — Bauteile wie Brett, Figurensatz, Anzeige und Microelektronik sind austauschbar — eingebaute Programme resp. Programmteile sind auswechselbar — Programmverbesserungen und -erweiterungen sowie Spezialprogramme über Programmmodule — **Technische Daten** — CPU: 6502 C auf 4,0 MHz — Kapazität: 3 x 64 K vorhanden, bis 256 K ausbaufähig

## Die wichtigsten Einrichtungen

**Schachuhr** — integrierte 4-Zeiten-Uhr — automatisches An- und Abstellen bei Zugausführungen — mißt Einzelzugzeiten, jederzeit abrufbar — letzte Einzelzugzeit des Computers und des Spielers nachträglich abrufbar — zeigt verbrauchte Zeit für beide Gegner an — zeigt in der Blitzschachstufe die Restzeiten an, Einzelzugzeiten abrufbar — **Zugzähler** — Anzeige jederzeit einschaltbar — Anzeige in dezimaler Form — **Computerstimme** — sagt Zugausführungen und sonstige Eingaben an — reklamiert unerlaubte Züge — sagt das Partieende an — sagt Schachgebote und Mattführungen an — ist jederzeit an- und abstellbar — kann im Sprachumfang eingeschränkt werden — läßt sich laut und leise stellen — **Kontrollton** — bestätigt Zugausführungen und sonstige Eingaben — kann im Umfang eingeschränkt werden — ist jederzeit an- und abstellbar — **Anzeige (Display)** — Einzelzugzeiten — Zeitverbrauch und Zeitguthaben — Zugzähler — Stellungsbewertung — Rechentiefe und Variantenzahl, Suchtiefe — Partiestadium, empfiehlt Modulwechsel — reklamiert Zeitüberschreitung — reklamiert unerlaubte Züge — kündigt Mattführungen bis in 16 Zügen an — **Brettanzeige** — zeigt Spielzüge an, Zugvorschläge, Hauptvariante — Mattankündigung bis in 7 Zügen — reklamiert Remis und Zeitüberschreitung

\* Bei Geräten ohne Display Anzeige über Feldleuchten!

— bietet Remis an — zeigt zurückgenommene Züge an — zeigt Partieende (Matt, Remis und Patt) an — Stellungskontrollen — **Speicher** — bei einer Trennung vom Netzgerät (Spielunterbrechung oder Stromausfall, bei Ortswechsel) werden automatisch alle Daten (Züge, Zeiten, Eingaben u.a.) für eine Dauer von bis zu 6 Wochen gespeichert; innerhalb dieser Zeit kann die Partie ohne Einschränkung fortgesetzt werden

## Das Spielprogramm

**Spielregeln** — beherrscht alle FIDE-Regeln — läßt regelwidrige Züge oder Eingaben nicht zu — **Eröffnung** — Eröffnungsbibliothek mit den wichtigsten Varianten gespeichert, 6.100 Eröffnungszüge führen effektiv zu ca. 9.200 Stellungen bei einer mittleren Zugfolge von 20 Halbzügen — separates Eröffnungsprogramm eingebaut, austauschbar — modulare Programm-erweiterung (s. Programmmodule) — **Eröffnungstraining** — besonderer Modus ermöglicht das Üben von allgemeinen und speziellen Eröffnungsvarianten — **Mittelspiel** — fest eingebaut, austauschbar — modulare Programm-erweiterung (s. Programmmodule) — **Endspiel** — fest eingebaut, austauschbar — beherrscht Opposition und Quadratregel — beherrscht bis auf Läufer/Springer-Mattführung alle elementaren Mattführungen perfekt — Mattführung mit Läufer und Springer von der Zeitvorgabe abhängig — gibt in hoffnungsloser Stellung auf — reklamiert Remis der 50-Züge-Regel — reklamiert Remis nach dreimaliger Stellungswiederholung — reklamiert Technisches Remis — reklamiert Pattsetzungen — bietet Remis an — nimmt Remisangebote des Spielers an oder lehnt sie ab — modulare Programm-erweiterung (s. Programmmodule) — **Endspieltraining** — besonderer Modus ermöglicht das Üben von allgemeinen und speziellen Endspielproblemen mit besonderen Modulen — **Bauernumwandlungen** — werden vollständig beherrscht — Umwandlung automatisch in die vorteilhafteste Figur: Dame, Turm, Läufer oder Springer — **Mattführungen** — kündigt bis Matt in 16 Zügen in der Anzeige an — kündigt bis Matt in 7 Zügen auf dem Brett an — zeigt Mattsetzungen an — gibt auf, wenn er eine Mattsetzung seinerseits sieht — **Programmmodule** — bereits erhältlich: — CB 16: Allgemeines Eröffnungsmodul mit über 16.100 Eröffnungszügen, die in 1345 Varianten effektiv zu 26.900 Stellungen führen, bei einer mittleren Zugfolge von 20 Halbzügen — CB 9: Eröffnungsmodul mit den wichtigsten Varianten, 8.160 Eröffnungszüge führen in 381 Varianten effektiv zu 11.430 Stellungen bei einer mittleren Zugfolge von 30 Halbzügen

## Partienotation mit dem Fidelity-Drucker

**Partien** — Ausdruck während der Partie möglich — **Stellungen** — Ausdruck nachträglich möglich — mit Figurensymbolen und Felderbezeichnungen

**Spitzenprodukte von Fidelity**

(photo copyright © by <http://www.schaakcomputers.nl/>) (600 dpi)





# te von Fidelity

## Playmatic S Der Bewährte!



## Elegance Der neue Star!

### Die Experimentalprogramme

**Iterative Suche** — Rechentiefen (Ebenen) werden in Halbzügen nacheinander bis zur vorgegebenen Tiefe durchgerechnet — zeitlich nicht begrenzt — Rechentiefe bis 32 Halbzüge einstellbar — **Nichtiterative Suche** — Zugvarianten werden nacheinander bis zur vorgegebenen Rechentiefe durchgerechnet — zeitlich nicht begrenzt — Rechentiefe bis 32 Halbzüge einstellbar

### Die Spielstufen

**Trainingsstufen** — 8 Spielstufen mit festen Zeitvorgaben von 5 Sekunden bis 6 Minuten mittlerer Rechenzeit pro Zug — 1 Spielstufe mit freier Zeitvorgabe für den Einzelzug, einstellbar von 1 Sekunde bis über 10 Minuten (639 Einstellungen möglich) — **Wettkampfstufen** — 1 Turnierschachstufe mit freier Eingabe von mehreren Zeitkontrollwerten (63.261 Einstellungen möglich) — 1 Blitz- oder Schnellschachstufe mit freier Eingabe der Gesamtbedenkzeit für eine Partie von 1 Minute bis über 10 Minuten (639 Einstellungen möglich), unterschiedliche Zeitvorgaben für die einzelnen Gegner möglich — **Analysstufe** — 1 zeitlich nicht begrenzte Spielstufe mit max. Rechentiefe von 32 Halbzügen — fernschachtauglich, hilft beim Analysieren — löst Studien und Schachprobleme — **Mattsuchstufe** — 1 zeitlich nicht begrenzte Spezialstufe mit max. Suchtiefe von 32 Halbzügen — Suchtiefe einstellbar — löst Probleme bis "Matt in 16 Zügen" — findet alle Nebenlösungen

### Einblick in die Computeranalyse

**Stellungsbewertung** — Anzeige zuschaltbar — automatische Einblendung möglich — ist auch nachträglich abrufbar — **Rechentiefe** — Anzeige zuschaltbar — automatische Einblendung möglich — ist auch nachträglich abrufbar — wird in der Mattsuchstufe und in den Experimentalstufen vorgegeben — Rechentiefe bis 32 Halbzüge möglich — **Zugvarianten** — kombiniert mit der Rechentiefe wird die Anzahl der in der angezeigten Rechentiefe berechneten Zugvarianten angezeigt — **Rechenzeiten** — werden vom Computer selbst eingeteilt — sind stellungabhängig — eingesparte Bedenkzeit wird auf die restlichen Züge verteilt — Zeitangaben in den Spielstufen sind mittlere Rechenzeiten — Zeitlimit (Zeitkontrollwerte) werden nicht überschritten — Zeitreserve beträgt durchschnittlich 2% — **Computerzug** — während der Zugberechnung kann der Zug auf dem Brett angezeigt werden, den das Programm zum Zeitpunkt der Anzeige am höchsten bewertet — jederzeit abrufbar — kann abgelehnt werden (s. Alternativzüge) — **Spielenwicklung** — zeigt eine mögliche Spielent-

wicklung — zeigt eine mögliche Spielentwicklung als Hauptvariante, die sich aus den jeweiligen Gegensätzen mit den höchsten Bewertungen zusammensetzt, bis zu einer Tiefe von 9 Halbzügen einschließlich Computerzug an — bei Mattproblemen und Studien ist diese Hauptvariante die Zugfolge der Lösung — **Zuglisten** — Aufstellung nach Zeitvorgabe möglich — Aufstellung nach Suchtiefevorgabe möglich — **Partiestadium** — zeigt den Übergang der Partie in ein anderes Stadium an — zeigt den Typ der eingegebenen Stellung an — empfiehlt den Zeitpunkt des Moduleinsatzes — zeigt den Wechsel von Eröffnungsbibliothek auf Eröffnungsprogramm an — **Bestzüge, Zufallszüge** — spielt prinzipiell immer den Zug mit der höchsten Bewertung — bei gleichwertigen Zügen entscheidet das Zufallsprinzip — **Alternativzüge** — Computerzüge können abgelehnt werden — erneute Zugberechnung unter Ausschluß des vorherigen Zuges — so oft wiederholbar, wie Züge in der Stellung möglich sind (Zuglisten)

### Besondere Möglichkeiten

**Zugvorschläge** — jederzeit abrufbar — sind unverbindlich — geben Anfängern Hilfestellung — **Zugzurücknahmen** — jederzeit möglich — Halbzüge sind nacheinander zurücknehmbar — Vollzüge (Zug und Gegenzug) sind nacheinander zurücknehmbar — alle Züge lassen sich bis Partiebeginn oder bis zu einer Stellungseingabe zurücknehmen — werden auf dem Brett angezeigt — **Rechenstopp** — die Zugberechnung kann jederzeit abgebrochen werden, der bis dahin ermittelte beste Zug wird sofort ausgespielt — **Seitenwechsel** — die Spielfarben können jederzeit gewechselt werden — **Stellungskontrollen** — jederzeit möglich — einfachste Abfrage der Standorte von Schachsteinen — verschiedene Anzeigen für weiß und schwarz — **Stellungsveränderungen** — jederzeit möglich — Löschen und Eingabe von Schachsteinen — Veränderung von Standorten, Steinarten, und Farbe — **Stellungseingaben** — einfachste Eingabe: Aufbau = Eingabe — Figuren gleicher Art werden zusammen eingegeben — keine regelwidrigen Eingaben möglich — **Spielüberwachung** — überwacht die Einhaltung der Spielregeln und steuert die Schachuhr bei einer Partie Spieler gegen Spieler — kann einem Spieler helfen — **Selbstspiel** — für Anfänger hilfreiche Einrichtung — **Permanent Brain** — nützt die Bedenkzeit des Spielers aus und berechnet eventuelle Gegenzüge — ist jederzeit an- und abschaltbar — abgeschaltet ergeben sich Zwischenstufen

Technische Änderungen vorbehalten!

## Spitzenprodukte von Fidelity

(photo copyright © by <http://www.schaakcomputers.nl/>) (600 dpi)

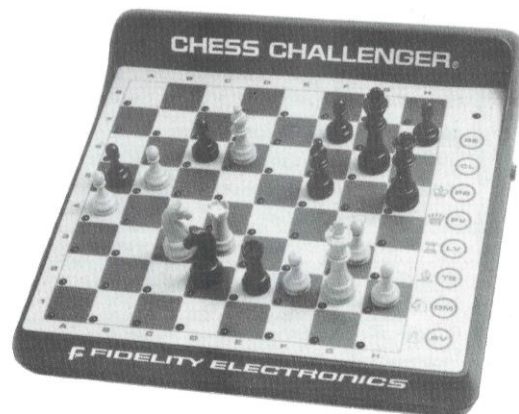


# Module

- CB 9** Eröffnungsmodul mit 8160 Eröffnungszügen. Durchschnittliche Tiefe bis zu 30 Halbzügen bei 381 Varianten!  
**Für Eröffnungs-Spezialisten eine echte Freude.**
- CB 16** Eröffnungsmodul mit 16100 Positionen bei 1360 Varianten mit einer durchschnittlichen Tiefe von 20 Halbzügen. Damit enthält das Modul tatsächlich 26900 Positionen und eignet sich ausgezeichnet **für das Eröffnungs-Training.**
- FIDE** FIDE Eröffnungs-Enzyklopädie auf 5 Modulen.
- TDF** Tarrasch Verteidigung gegen Damen-Gambit. Ein Modul mit hervorragenden Kenntnissen bis hin zum Mittelspiel. Eine Bereicherung für das Spiel und die Varianten des Könners.

## SC 9

**Der bewährte Schachpartner.**



## Mini Sensory

**Ihr Reisebegleiter.**

**Module – SC 9 – Mini Sensory**

(photo copyright © by <http://www.schaakcomputers.nl/>) (600 dpi)





<b>Vergleichstabelle Schachcomputer</b>	<b>Mini Sensory</b>	<b>SC 12</b>	<b>Play-matic</b>	<b>Elegance</b>	<b>Elite</b>	<b>Elite Privat</b>
Synthetisches Schachbrett mit Drucksensoren	●	●				
Holzschachbrett mit Sensoren, Read-Contact			●	●	●	●
Ein- und ausschaltbare Computerstimme					●	●
Kontrollton	●	●	●	●	●	●
Modul-Technologie	●	●	●	●	●	●
Spielt nach internationalen Schachregeln	●	●	●	●	●	●
Verweigert illegale Züge	●	●	●	●	●	●
En-Passant-Regel	●	●	●	●	●	●
Rochade	●	●	●	●	●	●
Bauernumwandlung in Dame	●	●	●	●	●	●
Bauernumwandlung in alle Figuren		●	●	●	●	●
Remis durch Stellungswiederholung		●	●	●	●	●
Remis 50 Züge Regel		●	●	●	●	●
Remis Patt		●	●	●	●	●
Spielt mit Weiß oder Schwarz	●	●	●	●	●	●
Spielt gegen sich selbst	●	●	●	●	●	●
Seitenwechsel während der Partie	●	●	●	●	●	●
Monitorfunktion/Spielüberwachung		●	●	●	●	●
Stellungskontrolle	●	●	●	●	●	●
Stellungseingaben	●	●	●	●	●	●
Stellungsveränderungen	●	●	●	●	●	●
Zugvorschläge		●	●	●	●	●
Zugzurücknahme		●	●	●	●	●
Nützt Bedenkzeit des Spielers aus		●	●	●	●	●
Einblick in die Computeranalyse		●	●	●	●	●
Unterbrechung des Rechenvorgangs		●	●	●	●	●
Anzeige der Rechentiefe					●	●
Zugzähler					●	●
Materielle und positionelle Bewertung					●	●
Zufallsgenerator	●	●	●	●	●	●
Programmierbare Schachuhr					●	●
Problem-Modus für Mattstellungen	●	●	●	●	●	●
Schachmatt-Anzeige		●	●	●	●	●
Variantenzählanzeige					●	●
Anzeige von mehreren Mattvarianten					●	●
Sequentielle Eröffnungswahl		●	●	●	●	●
Memory nach Abschalten des Gerätes					●	●
Analysenstufe, unbeschränkte Spielstufe	●	●	●	●	●	●
Blitzschachstufe					●	●
Turnierstufe		●	●	●	●	●
Mattsuchstufe		●	●	●	●	●
Anzahl Eröffnungszüge (ca.)						
100 Halbzüge oder mehr	●					
2000 Halbzüge oder mehr			●			
3000 Halbzüge oder mehr		●		●	●	●
Druckeranschluß		●		●	●	●
Adapteranschluß	●	●	●	●	●	●
Batteriebetrieb	●					

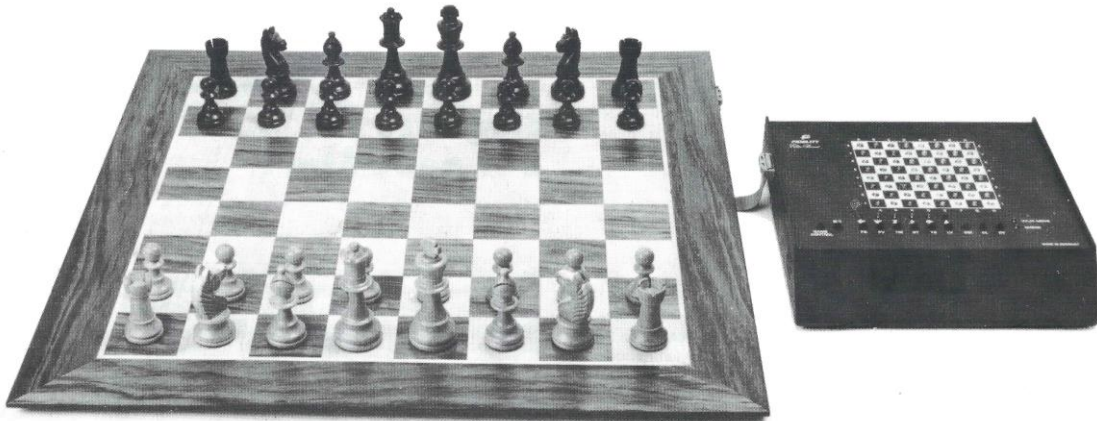
## Vergleichstabelle Fidelity Schachcomputer

(photo copyright © by <http://www.schaakcomputers.nl/>) (600 dpi)





# Fidelity immer Nr.1



**Elite Privat  
Der Experten-Tip!**

---

**FIDELITY ELECTRONICS**

Gesellschaft für elektronische Geräte mbH

Markenstr. 1, 4330 Mülheim a. d. Ruhr

Telefon (0208) 48 50 71

---

**Fidelity Elite Privat – Der Experten-Tip!**

(photo copyright © by <http://www.schaakcomputers.nl/>) (600 dpi)

# ELITE »S«

## AUTO-SENSORY



Ein neuer Ausnahmerechner von Fidelity!

Der Elite »S« nimmt mit seinem Preis-Leistungsverhältnis wieder eine Spitzenstellung im Markt ein. Das elegante, superflache Holzbrett läßt die Herzen aller Schachfreunde höher schlagen.

Seine Spielstärke wird alle Profis begeistern!

Selbstreagierend? Selbstverständlich!

Das reichhaltige Modul-Programm sorgt für viel Freude und Abwechslung beim Spiel – für alle Spezialisten – für viele Jahre.

Fidelity knüpft damit direkt an die exzellenten Erfolge des Sensory 9 an und hält seine Ausnahmestellung auf dem Weltmarkt! Modernste Halbleiter-Technologie kombiniert mit deutscher Sorgfalt und Herstellungsqualität, garantieren den Erfolg des Elite »S« schon jetzt!

Elite »S« – der Star des Jahres 83!



**FIDELITY ELECTRONICS**  
Gesellschaft für elektronische Geräte mbH

## Fidelity Elite S

(photo copyright © by <http://www.schaakcomputers.nl/>) (600 dpi)



# INFO

!!! FINALE IN GLASGOW !!!  
=====

- \* FIDELITY viermal in ununterbrochener Reihenfolge WELTMEISTER!
  
- \* FIDELITY SCHACHCOMPUTER auf dem ersten, zweiten und dritten Platz!
  
- \* SCHACHCOMPUTER - Experten sind sich einig:  
FIDELITY ELEGANCE -  
das beste Programm in GLASGOW!

**FIDELITY ELECTRONICS**  
Gesellschaft für elektronische Geräte mbH

Markenstraße 1 · 4330 Mülheim a. d. Ruhr  
Telefon (0208) 48 50 71

**Fidelity viermal Weltmeister!**

(photo copyright © by <http://www.schaakcomputers.nl/>) (600 dpi)





# INFO

SCHLAGZEILEN AUS GLASGOW !!

STAND NACH DER 4. RUNDE!

MANNSCHAFTSWERTUNG

F I D E L I T Y

P L A T Z N R. 1

- \* FIDELITY E L I T E ÜBERNIMMT ALLEINIGE FÜHRUNG -
- \* FIDELITY E L E G A N C E BISHER AUF PLATZ NR. 2 -
- \* FIDELITY E L E G A N C E GEWINNT SOUVERÄN GEGEN  
MEPHISTO E X C L U S I V 'S' -

**FIDELITY ELECTRONICS**  
Gesellschaft für elektronische Geräte mbH

Markenstraße 1 · 4330 Mülheim a. d. Ruhr  
Telefon (0208) 48 50 71

**Schlagzeilen aus Glasgow...**

(photo copyright © by <http://www.schaakcomputers.nl/>) (600 dpi)



# INFO

F I D E L I T Y -- KUNDENSERVICE

---

Das Weltmeisterschafts-Turnier in Glasgow endete mit einem vollen Erfolg für FIDELITY !

Auf	PLATZ 1	ELITE 'S'
	PLATZ 2	ELITE 'S' und ELEGANCE
	PLATZ 3	ELITE PRIVAT

KEIN ANDERES TEAM WAR SO ERFOLGREICH WIE FIDELITY !

Wir möchten nicht versäumen Ihnen die Modifikation Ihres ELITE 'S' anzubieten !

DAS GLASGOW-SIEGER-PROGRAMM IST JETZT LIEFERBAR !

Umrüstung und Einbau kosten DM 249.-.

Sie senden Ihren ELITE 'S' an FIDELITY, Kundenservice, Markenstrasse 1, 4330 Mülheim an der Ruhr, und erhalten innerhalb von 3 Tagen den spielstärksten ELITE, den es je gab, zurück !

Ihr ELITE 'S' bleibt der Top-Computer und Sie werden von Ihrem

' DOPPELWELTMEISTER '

begeistert sein.

Mit freundlichen Grüßen  
FIDELITY ELECTRONICS GMBH  
*P.J. Reckwitz*  
PETER J. RECKWITZ  
Geschäftsführer

Oktober 1984

**FIDELITY ELECTRONICS**  
Gesellschaft für elektronische Geräte mbH

Markenstraße 1 - 4330 Mülheim a.d. Ruhr  
Telefon (0208) 48 50 71

## Fidelity Kundenservice – Oktober 1984

(photo copyright © by <http://www.schaakcomputers.nl/>) (600 dpi)

sation + + + Sensation + + + Sensation + + + Sensation + + + Sensat

1. Cray Blitz
- 2. Fidelity Elegance**
3. Bebe
4. Chaos
5. Belle
6. Nuchess
7. Phoenix
8. Novag
9. Intelligent chess
10. Schach 2,7
11. Ostrich
12. Awit
13. Merlin
14. Xenarbor

**Cray Blitz — Bebe — Chaos und Belle**  
sind Super-Rechner bis zu **100 MHz** schnell!

**Ein sensationeller Erfolg für Fidelity!**

**Fidelity immer Nr. 1**

**Weltmeister bei allen vier WM-Turnieren**

**Werbung Fidelity Elegance – Oktober 1984**

(Quelle: <https://rochadeuropa.com/> – Oktober 1984) (photo copyright © by <http://www.schaakcomputers.nl/>) (600 dpi)



# Fidelity fragt: Wer bietet mehr Schach-Komfort?

## Produktinformation in Stichpunkten

**Elite-S-Challenger** – modernste Microelektronik – ausbaufähig durch modulares System – zukunftssicher – einfachste Bedienung – einfachste Zug eingaben, Zugausführung = Zügeingabe – einfachste Stellungseingaben, Aufbau = Eingabe – überragende Spielstärke – große Eröffnungsbibliothek – zusätzliches Eröffnungsprogramm eingebaut – taktisches Spitzenspiel – überragendes Endspiel – 8 Spielstufen mit festen Zeitvorgaben – Turnierstufen mit unbegrenzt freier Zeiteinteilung – Blitz- und Schnellschachstufen mit freier Vorgabe – Analysestufe, zeitlich unbegrenzt – Mattsuchstufe, Suchtiefe bis 16 Züge – Experimentalstufen: Iterative und Nichtiterative Suche – Rechentiefe bis 32 Halbzüge in allen Stufen – große Anzeige (Display) – Druckeranschluß – Netzgerät (Netzbetrieb) – Brett und Schachsteine aus Edelhölzer – **Modulares System** – macht ELITE-S: zukunftssicher – Bauteile wie Brett, Figurensatz, Anzeige und Microelektronik sind austauschbar – eingebaute Programme resp. Programmteile sind austauschbar – Programmverbesserungen und -erweiterungen sowie Spezialprogramme über Programmmodule – **Technische Daten** – CPU: 6502 C auf 3,2 MHz – Kapazität: 3 x 64 K vorhanden, bis 256 K ausbaufähig

## Die wichtigsten Einrichtungen

**Schachuhr** – integrierte 4-Zeiten-Uhr – automatisches An- und Abstellen bei Zugausführungen – mißt Einzelzugzeiten, jederzeit abrufbar – letzte Einzelzugzeit des Computers und des Spielers nachträglich abrufbar – zeigt verbrauchte Zeit für beide Gegner an – zeigt in der Blitzschachstufe die Restzeiten an, Einzelzugzeiten abrufbar – **Zugzähler** – Anzeige jederzeit einschaltbar – Anzeige in dezimaler Form – **Computerstimme** – sagt Zugausführungen und sonstige Eingaben an – reklamiert unerlaubte Züge – sagt das Partieende an – sagt Schachgebote und Mattführungen an – ist jederzeit an- und abstellbar – kann im Sprachumfang eingeschränkt werden – läßt sich laut und leise stellen – **Kontrollton** – bestätigt Zugausführungen und sonstige Eingaben – kann im Umfang eingeschränkt werden – ist jederzeit an- und abstellbar – **Anzeige (Display)** – Einzelzugzeiten – Zeitverbrauch und Zeitguthaben – Zugzähler – Stellungsbewertung – Rechentiefe und Variantenzahl, Suchtiefe – Partiestadium, empfiehlt Modulwechsel – reklamiert Zeitüberschreitung – reklamiert unerlaubte Züge – kündigt Mattführungen bis in 16 Zügen an – **Brettanzeige** – zeigt Spielzüge an, Zugvorschläge, Hauptvarianten – Mattankündigung bis in 7 Zügen – reklamiert Remis und Zeitüberschreitung – bietet Remis an – zeigt zurückgenommene Züge an – zeigt Partieende (Matt, Remis und Patt) an – Stellungskontrollen – **Speicher** – bei einer Trennung vom Netzgerät (Spielunterbrechung oder Stromausfall, bei Ortswechsel) werden automatisch alle Daten (Züge, Zeiten, Eingaben u. a.) für eine Dauer von bis zu 6 Wochen gespeichert; innerhalb dieser Zeit kann die Partie ohne Einschränkung fortgesetzt werden

## Das Spielprogramm

**Spielregeln** – beherrscht alle FIDE-Regeln – läßt regelwidrige Züge oder Eingaben nicht zu – **Eröffnung** – Eröffnungsbibliothek mit den wichtigsten Varianten gespeichert, 6.100 Eröffnungszüge führen effektiv zu ca. 9.200 Stellungen bei einer mittleren Zugfolge von 20 Halbzügen – separates Eröffnungsprogramm eingebaut, austauschbar – modulare Programmerweiterung (s. Programmmodule) – **Eröffnungstraining** – besonderer Modus ermöglicht das Üben von allgemeinen und speziellen Eröffnungsvarianten – **Mittelspiel** – fest eingebaut, austauschbar – modulare Programmerweiterung (s. Programmmodule) – **Endspiel** – fest eingebaut, austauschbar – beherrscht Opposition und Quadratregel – beherrscht bis auf Läufer/Springer-Mattführung alle elementaren Mattführungen perfekt – Mattführung mit Läufer und Springer von der Zeitvorgabe abhängig – gibt in hoffnungsloser Stellung auf – reklamiert Remis der 50-Züge-Regel – reklamiert Remis nach dreimaliger Stellungswiederholung – reklamiert Technisches Remis – reklamiert Pattsetzungen – bietet Remis an – nimmt Remisangebote des Spielers an oder lehnt sie ab – modulare Programmerweiterung (s. Programmmodule) – **Endspieltraining** – besonderer Modus ermöglicht das Üben von allgemeinen und speziellen Endspielproblemen mit besonderen Modulen – **Bauernumwandlungen** – werden vollständig beherrscht – Umwandlung automatisch in die vorteilhafteste Figur: Dame, Turm, Läufer oder Springer – **Mattführungen** – kündigt bis Matt in 16 Zügen in der Anzeige an – kündigt bis Matt in 7 Zügen auf dem Brett an – zeigt Mattsetzungen an – gibt auf, wenn eine Mattsetzung seinerseits sieht – **Programmmodule** bereits erhältlich: – CB 16: Allgemeines Eröffnungsmodul mit über 16.100 Eröffnungszügen, die in 1345 Varianten effektiv zu 26.900 Stellungen führen, bei einer mittleren Zugfolge von 20 Halbzügen – CB 9: Eröffnungsmodul mit den wichtigsten Varianten, 8.160 Eröffnungszüge führen in 381 Varianten effektiv zu 11.430 Stellungen bei einer mittleren Zugfolge von 30 Halbzügen

## Partienotation mit dem Fidelity-Thermodrucker

**Partien** – Ausdruck während der Partie möglich – **Stellungen** – Ausdruck nachträglich möglich – mit Figurensymbolen und Felderbezeichnungen

## Die Experimentalprogramme

**Iterative Suche** – Rechentiefen (Ebenen) werden in Halbzügen nacheinander bis zur vorgegebenen Tiefe durchgerechnet – zeitlich nicht begrenzt – Rechentiefe bis 32 Halbzüge einstellbar – **Nichtiterative Suche** – Zugvarianten werden nacheinander bis zur vorgegebenen Rechentiefe durchgerechnet – zeitlich nicht begrenzt – Rechentiefe bis 32 Halbzüge einstellbar

## Die Spielstufen

**Trainingsstufen** – 8 Spielstufen mit festen Zeitvorgaben von 5 Sekunden bis 6 Minuten mittlerer Rechenzeit pro Zug – 1 Spielstufe mit freier Zeitvorgabe für den Einzelzug, einstellbar von 1 Sekunde bis über 10 Minuten (639 Einstellungen möglich) – **Wettkampfstufen** – 1 Turnierschachstufe mit freier Eingabe von mehreren Zeitkontrollwerten (63.261 Einstellungen möglich) – 1 Blitz- oder Schnellschachstufe mit freier Eingabe der Gesamtbedenkzeit für eine Partie von 1 Minute bis über 10 Minuten (639 Einstellungen möglich), unterschiedliche Zeitvorgaben für die einzelnen Gegner möglich – **Analysestufe** – 1 zeitlich nicht begrenzte Spielstufe mit max. Rechentiefe von 32 Halbzügen – fernschachtauglich, hilft beim Analysieren – löst Studien und Schachprobleme – **Mattsuchstufe** – 1 zeitlich nicht begrenzte Spezialstufe mit max. Suchtiefe von 32 Halbzügen – Suchtiefe einstellbar – löst Probleme bis „Matt in 16 Zügen“ – findet alle Nebenlösungen

## Einblick in die Computeranalyse

**Stellungsbewertung** – Anzeige zuschaltbar – automatische Einblendung möglich – ist auch nachträglich abrufbar – **Rechentiefe** – Anzeige zuschaltbar – automatische Einblendung möglich – ist auch nachträglich abrufbar – wird in der Mattsuchstufe und in den Experimentalstufen vorgegeben – Rechentiefe bis 32 Halbzüge möglich – **Zugvarianten** – kombiniert mit der Rechentiefe wird die Anzahl der in der angezeigten Rechentiefe berechneten Zugvarianten angezeigt – **Rechenzeiten** – werden vom Computer selbst eingeteilt – sind stellungsbabhängig – eingesparte Bedenkzeit wird auf die restlichen Züge verteilt – Zeitangaben in den Spielstufen sind mittlere Rechenzeiten – Zeitlimit (Zeitkontrollwerte) werden nicht überschritten – Zeitereserve beträgt durchschnittlich 2% – **Computerzug** – während der Zugberechnung kann der Zug auf dem Brett angezeigt werden, den das Programm zum Zeitpunkt der Anzeige am höchsten bewertet – jederzeit abrufbar – kann abgelehnt werden (s. Alternativzüge) – **Spielentwicklung** – zeigt eine mögliche Spielentwicklung als Hauptvariante, die sich aus den jeweiligen Gegensätzen mit den höchsten Bewertungen zusammensetzt, bis zu einer Tiefe von 9 Halbzügen einschließlich Computerzug an – bei Mattproblemen und Studien ist diese Hauptvariante die Zugfolge der Lösung – **Zuglisten** – Aufstellung nach Zeitvorgabe möglich – Aufstellung nach Suchtiefevorgabe möglich – **Partiestadium** – zeigt den Übergang der Partie in ein anderes Stadium an – zeigt den Typ der eingegebenen Stellung an – empfiehlt den Zeitpunkt des Modulsatzes – zeigt den Wechsel von Eröffnungsbibliothek auf Eröffnungsprogramm an – **Bestzüge, Zufallszüge** – spielt prinzipiell immer den Zug mit der höchsten Bewertung – bei gleichwertigen Zügen entscheidet das Zufallsprinzip – **Alternativzüge** – Computerzüge können abgelehnt werden – erneute Zugberechnung unter-Ausschluß des vorherigen Zuges – so oft wiederholbar, wie Züge in der Stellung möglich sind (Zuglisten)

## Besondere Möglichkeiten

**Zugvorschläge** – jederzeit abrufbar – sind unverbindlich – geben Anfängern Hilfestellung – **Zugzurücknahmen** – jederzeit möglich – Halbzüge sind nacheinander zurücknehmbar – Vollzüge (Zug und Gegenzug) sind nacheinander zurücknehmbar – alle Züge lassen sich bis Partiebeginn oder bis zu einer Stellungseingabe zurücknehmen – werden auf dem Brett angezeigt – **Rechenstop** – die Zugberechnung kann jederzeit abgebrochen werden, der bis dahin ermittelte beste Zug wird sofort ausgespielt – **Seitenwechsel** – die Spielfarben können jederzeit gewechselt werden – **Stellungskontrollen** – jederzeit möglich – einfachste Abfrage der Standorte von Schachsteinen – verschiedene Anzeigen für weiß und schwarz – **Stellungsveränderungen** – jederzeit möglich – Löschen und Eingabe von Schachsteinen – Veränderung von Standorten, Steinarten und Farbe – **Stellungseingaben** – einfachste Eingabe: Aufbau = Eingabe – Figuren gleicher Art werden zusammen eingegeben – keine regelwidrigen Eingaben möglich – **Spielüberwachung** – überwacht die Einhaltung der Spielregeln und steuert die Schachuhr bei einer Partie Spieler gegen Spieler – kann einem Spieler helfen – **Selbstspiel** – für Anfänger hilfreiche Einrichtung – **Permanent Brain** – nützt die Bedenkzeit des Spielers aus und berechnet eventuelle Gegenzüge – ist jederzeit an- und abschaltbar – abgeschaltet ergeben sich Zwischenstufen

Techn. Änderungen vorbehalten!

# Werbung Fidelity Elite S Challenger – Oktober 1984

(Quelle: <https://rochadeuropa.com/> – Oktober 1984) (photo copyright © by <http://www.schaakcomputers.nl/>) (600 dpi)





# INFO

## PREISLISTE :

<u>N A M E</u>	<u>Unverbindlicher Empf. V.K. - Preis</u>
ELITE 'S'	1.499,-- DM
ELEGANCE	1.099,-- DM
PLAYMATIC	998,-- DM
DE LUXE SUPER 9	899,-- DM
SUPER 9	849,-- DM
SENSORY 12	749,-- DM
SENSORY 9	599,-- DM
SENSORY 8	349,-- DM
MINI SENSORY	120,-- DM
MINI MODULE	119,-- DM
CB 9 Eröffnungen	225,-- DM
CB 16 Eröffnungen	349,-- DM
ENZYKLOPÄDIE	349,-- DM
IMPACT PRINTER FIP	529,-- DM
THERM. PRINTER	699,-- DM
VOICE BRIDGE III	1.299,-- DM
BRIDGE III	999,-- DM
REVERSI CHALLENGER	585,-- DM

**FIDELITY ELECTRONICS**  
Gesellschaft für elektronische Geräte mbH

Markenstraße 1 · 4330 Mülheim a.d. Ruhr  
Telefon (0208) 485071

## Fidelity Preisliste vom Ende 1984?

(photo copyright © by <http://www.schaakcomputers.nl/>) (600 dpi)